

Protokoll

über die Sitzung des Orsrates Eielstädt
am 02.03.2026 im Feuerwehrgerätehaus Eielstädt

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin Jutta Harmeyer
Ortsratsmitglied Thorsten Martling
Ortsratsmitglied Klaus Polack
Ortsratsmitglied Jens Wagener

Carsten Lüke, Protokollführer

Es fehlen entschuldigt:

Ortsratsmitglied Hendrik Bönnschen
Ortsratsmitglied Klaus Haasis
Ortsratsmitglied Eckhart Schwarz
Beratendes Ortsratsmitglied Hermann Bohnenkamp

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der anwesenden Ortsratsmitglieder

Ortsbürgermeisterin Harmeyer eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, Herrn Lüke als Protokollführer sowie zwölf Zuhörer. Ich besonderer Gruß gilt Frau Dr. Hölzer und Herrn Hemmer von der Stiftung Mensch und Umwelt.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeisterin Harmeyer stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig festgestellt.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Ortsratssitzung vom 24.11.2025

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

TOP 5: Ökologisches Grünflächenmanagement in der Gemeinde Bad Essen

Frau Dr. Hölzer und Herr Hemmer stellen das Projekt anhand einer Präsentation vor und berichtet aus der praktischen Arbeit mit und in der Gemeinde Bad Essen. In der anschließenden Diskussion werde verschiedene Aspekte zum ökologischen Grünflächenmanagement angesprochen. Ortsbürgermeisterin Harmeyer bedankt sich für den anschaulichen und informativen Vortrag.

TOP 6: Neubau Grundschule Bad Essen - Sachstand

Nach einleitenden Worten der Ortsbürgermeisterin erläutert Herr Lüke anhand einer kurzen Präsentation den aktuellen Sachstand des Projektes. Auch zu diesem Tagesordnungspunkt gibt die Vorsitzende die Diskussion frei, in deren Verlauf von Seiten der Zuhörer/innen verschieden Themen im Zusammenhang mit dem Neubau der Grundschule angesprochen werden. Schwerpunkte liegen dabei insbesondere auf der Verkehrsproblematik an der „Schulallee“ und der „Nordstraße“, sowie der gewünschten frühzeitigen und umfassenden Einbindung der Anlieger in den weiteren Projektverlauf.

TOP 7: Haushalt 2026

Ortsbürgermeisterin Harmeyer berichtet, dass seitens der Ortschaft keine zusätzlichen Anmeldungen zum Haushalt 2026 erfolgt seien. Mit einem Ansatz versehen sei weiterhin die Sanierung des Heimathauses. Hinzu käme der aus der Ortschaft Wittlage vorgebrachter Wunsch, die Graswegeverbindung zwischen der Siedlung „Maschweg-Ost“ und dem „Maschweg“ mit Schotter zu befestigen, um den Zugang aus der Siedlung in Richtung Spielplatz Maschweg zu verbessern.

TOP 8: Spielplatz „An der Leuchtenburg“

Ortsbürgermeisterin Harmeyer berichtet über die Beratungen in der letzten Sitzung zu diesem Thema. Die Sitzgruppe sei inzwischen vom Spielplatz „An der Leuchtenburg“ auf den Spielplatz am „Maschweg“ umgestellt worden. Eine ebenfalls angedachte Verlegung des Spiel- und Rutschturmes mache nach Aussage des Bauhofes keinen Sinn, da das Gerät aufgrund seines Alters in naher Zukunft zugänglich sein werde. Es solle so lange wie möglich auf dem Spielplatz „An der Leuchtenburg“ verbleiben und dann abgebaut werden. Spielgelegenheiten würden sich dann auf dem neuen Schulgelände am „Kuhweg“ ergeben.

TOP 9: Aktuelles aus der Ortschaft

9.1: Das Bauvorhaben zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit sechs Wohneinheiten und einer Carportanlage an der Straße „Hinter der Leuchtenburg“ sei inzwischen fast fertiggestellt. Eine Wohnung stehe aktuell noch zum Verkauf.

9.2: Die Gemeinde Bad Essen habe von der Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück erneut drei Bäume aus der Aktion „Baum des Jahres“ erhalten. Ein Baum - eine Roteiche - sei auf dem Spielplatz am Maschweg gepflanzt worden.

9.3: An der „Nordstraße“ sei im Zeitraum 05.01. bis 21.01.2026 eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt worden. Dabei seien insgesamt 532 Fahrzeuge erfasst worden, davon 413 PKW. Als Beurteilungsmaßstab für die Messergebnisse gelte die V85-Geschwindigkeit, d.h., die Geschwindigkeit, die von 85% der Fahrzeuge nicht überschritten wurde. Diese liege mit 37 km/h für eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h absolut im Rahmen.

9.4: Die im Rahmen des Projektes „Moin+“ durch den Landkreis Osnabrück an der Haltestelle „Eielstädter Spitze“ errichtete Mobilitätsstation sei inzwischen in Betrieb genommen worden. Leider sei fast zeitgleich durch den überarbeiteten Nahverkehrsplan die Abdeckung insbesondere durch die Schnellbuslinie S20 deutlich verringert worden. Teilweise würde der Bus die betreffende Haltestelle nicht mehr anfahren. Das Thema solle im zuständigen Fachausschuss des Rates am 05.03.2026 beraten werden.

9.5: Der Verschönerungsverein Eielstädt habe am 21.02.2026 mit dem Boßeln die erste Veranstaltung im neuen Jahr durchgeführt. Diese sei mit 15 Teilnehmenden sehr erfolgreich verlaufen.

TOP 10: Mitteilungen und Anfragen

10.1: Ortsbürgermeisterin Harmeyer berichtet vom Treffen der Ortsbürgermeister/innen und Ortsvorsteher am 27.01.2026. Dabei sei u.a. festgelegt worden, dass für die Münzprägung auf dem Historischen Markt in diesem Jahr die Aktion „frauenOrte“ verwendet werden soll. Die Gemeinde Bad Essen werde den niedersachsenweit 51. Frauenort einrichten und damit der Tätigkeit der Gräfin Else von dem Bussche gedenken.

10.2: Am 14.03.2026 werde die diesjährige „Aktion Saubere Landschaft“ durchgeführt. Die Eielstädter Bürgerinnen und Bürger treffen sich um 14.00 Uhr am heimathaus. Anschließend wird zu Kaffee und Kuchen in den Leuchtenburger Garten eingeladen.

TOP 11: Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörern werden folgende Themen angesprochen:

11.1: Die Belieferung des NETTO-marktes durch Kühl-LKW erfolge am Sonntagnachmittag. Das führe zu Beeinträchtigungen der Anlieger.

11.2: Die Altkleidercontainer am NETTO seien stetig überfüllt und es würde in erheblichem Maße Müll neben den Container abgeladen. Herr Lüke berichtet, dass die Container vom DLRG betreut würden. Der Standort am NETTO-Markt solle kurzfristig aufgegeben und die Container entfernt werden.

11.3: Auf Nachfrage berichtet Herr Lüke, dass die Gemeinde die Anlegung weiterer Parkplätze an der Straße „An der Werme“ prüfe. Im Haushalt 2026 seien dafür Mittel bereitgestellt worden.

11.4: Es wird angefragt, ob die auf der Lindenstraße aufgebrachten Fahrrad-Piktogramme durch die Einzeichnung von Trennstrichen ergänzt werden könnten. Für die Fahrradfahrer komme es immer wieder zu gefährlichen Situationen, wenn PKW beim Überholen einen zu geringen Seitenabstand einhalten.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, schließt die Ortsbürgermeisterin die öffentliche Sitzung um 20.30 Uhr. Die anwesenden Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nachdem die Zuhörer/innen den Sitzungsraum verlassen haben, eröffnet die Ortsbürgermeisterin um 20.32 Uhr die nichtöffentliche Sitzung des Ortsrates.

Bad Essen, den 03.03.2026

Ortsbürgermeisterin

Protokollführer